



## Vorbereitungsdienst an Studienseminaren für die Lehrämter an Grund-, Haupt- und Realschulen in Niedersachsen

- Organisation des Vorbereitungsdienstes
- Kompetenzorientierte Ausbildung
- Ausbildungsnote und Staatsprüfung



## Organisation der Vorbereitungsdienstes

- 18monatige Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst (LiVD)  
Dienstbezeichnung: Anwärter/ Anwärterin
- Ausbildung im Studienseminar und an Ausbildungsschulen (Grund-, Haupt- und Realschulen, Oberschulen, Gesamtschulen)



## Organisation der Vorbereitungsdienstes

- Begleitung der Ausbildung in der Schule durch Schulleitung und Fachlehrkräfte
- Ausbildung am Studienseminar durch Ausbildende im Bereich Pädagogik sowie in den Fächern (pädagogische Seminarleitung/ Fachseminarleitungen)



## Organisation der Vorbereitungsdienstes

- Fachseminare: 6 Zeitstunden/Monat
- Pädagogisches Seminar: 8 Zeitstunden/ Monat
- Ausbildungsunterricht: durchschnittlich 13 Stunden wöchentlich in jedem Ausbildungshalbjahr
- eigenverantwortlicher (EU) und betreuter Unterricht (BU)
- 22 Stunden EU, 16 Stunden BU im Laufe des Vorbereitungsdienstes

## Ziele der Ausbildung

Erwerb und Weiterentwicklung notwendiger Kompetenzen für professionelles Handeln als Lehrkraft im Schulalltag

5 Kompetenzbereiche gem. APVO-Lehr

<https://voris.wolterskluwer-online.de/browse/document/a13ad71f-abf9-3764-ae9f-fa044c564329>

- Kompetenzbereich *Unterrichten*
- Kompetenzbereich *Erziehen*
- Kompetenzbereich *Beurteilen, Beraten und Unterstützen, Diagnostizieren und Fördern*



## Ziele der Ausbildung

- Kompetenzbereich *Mitwirken bei der Gestaltung der Eigenverantwortlichkeit der Schule und Weiterentwicklung der eigenen Berufskompetenz*
  - Kompetenzbereich *Personale Kompetenzen*
- verantwortungsvolle Wahrnehmung des Bildungs- und Erziehungsauftrages der Schule (§ 2 NSchG)
- „...am Ende des Vorbereitungsdienstes Kompetenzen nachweisen, die professionelles Lehrerhandeln im Schulalltag ermöglichen.“ (APVO-Lehr)



## Elemente der Ausbildung

- Unterrichtsbesuche: Stärken und Entwicklungsbereiche → individuelle Entwicklungsziele
- Arbeit nach Seminarlehrplänen → Kompetenzen (Wissen, Können und Haltung) zu ausgewählten typischen Handlungssituationen des schulischen Alltags erwerben; Seminarmitgestaltung
- Gespräch über den Ausbildungsstand
- ~~Schriftliche Arbeit (max. 15 Seiten)~~
- Benotung am Ende des 14. Ausbildungsmonats



## Ausbildungsnote

Benotung am Ende des 14. Ausbildungsmonats durch

- Fachseminarleitung Fach 1
- Fachseminarleitung Fach 2
- Pädagogische Seminarleitung
- Schulleitung

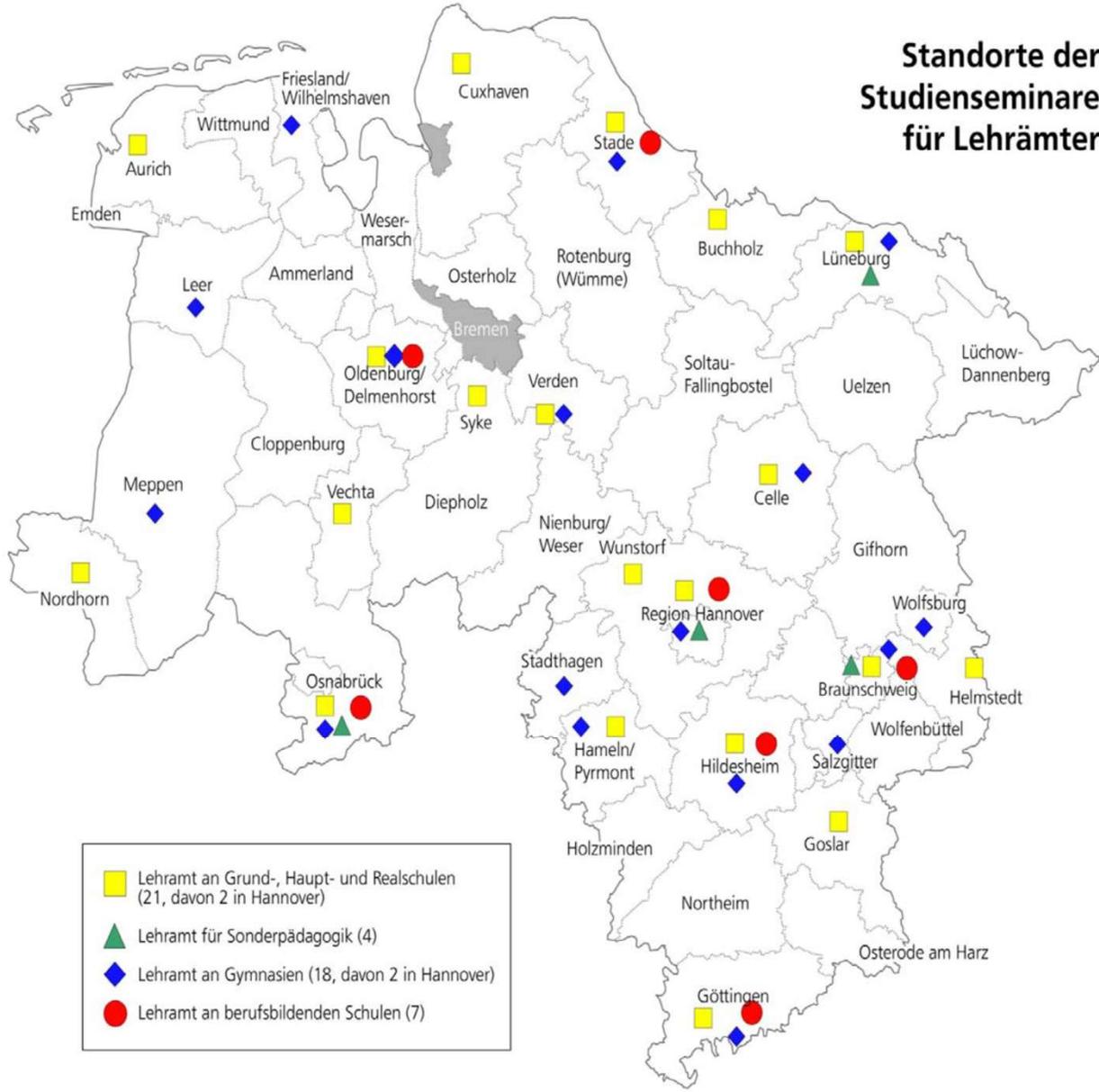
## Staatsprüfung

- Prüfungsunterricht Fach 1
- Prüfungsunterricht Fach 2
- Mündliche Prüfung (60 min – Pädagogik, Fach 1 und 2)

Prüfungsnote (50%) + Ausbildungsnote (50%)  
= Gesamtnote der Staatsprüfung

Bewerbungsnote: Note Master (25%) + Note  
Staatsprüfung (75%)

# Standorte der Studienseminare für Lehrämter



- Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen (21, davon 2 in Hannover)
- ▲ Lehramt für Sonderpädagogik (4)
- ◆ Lehramt an Gymnasien (18, davon 2 in Hannover)
- Lehramt an berufsbildenden Schulen (7)

[www.studienseminar-os-ghrs.de](http://www.studienseminar-os-ghrs.de)





## Schulzuweisung

nach Zuweisung an das Studienseminar  
Begrüßungsbrief mit Abfrage:

- **Besondere persönliche Härten** (z.B. Kinder unter 12 Jahren, Schwerbehinderung)
- **Sonstige wichtige Informationen** (z.B. bestehende Schwangerschaft/ Beginn der Mutterschutzfrist – Vordienstzeiten – Ausbildung in Teilzeit gewünscht)
- „Absagen kann man immer.“ → Folgen für alle Beteiligten verantwortungsvoll bedenken!